Update zu Bauarbeiten beim Kobaltprojekt Idaho von Formation Metals Inc.

07.12.2011 | IRW-Press

Vancouver (B.C.), 6. Dezember 2011 <u>Formation Metals Inc.</u> (FCO-TSX) (das "Unternehmen") stellt ein Update zu den Fortschritten der Bauarbeiten beim zu 100% unternehmenseigenen Kobaltprojekt Idaho, die von JDS Energy & Mining geleitet werden, bereit. Das Projekt Idaho besteht aus einer primären Kobaltlagerstätte im County Lemhi in der Nähe der Stadt Salmon (Idaho) und der Kobaltproduktionsanlage im County Shoshone nahe Kellogg (Idaho, USA).

Im Anschluss an die Pressemitteilung des Unternehmens vom 8. September 2011 haben die Bauarbeiten beim Minenstandort und der Kobaltproduktionsanlage beachtliche Fortschritte gemacht. Hierzu zählen Fortschritte beim Brecher und der Konzentrationsanlage, dem Zwischenlager für Aufbereitungsrückstände, dem Portalbereich, der Stromleitung, dem Planum und der Entladestation des Förderwagens beim Minenstandort sowie bei der Vorbereitung der Unterlage und der Betonarbeiten bei der Kobaltproduktionsanlage. Fotos, die den Fortschritt der Bauarbeiten dokumentieren, stehen auf der Webseite des Unternehmens unter www.FormationMetals.com zur Verfügung.

Die Erdarbeiten bei der Konzentrationsanlage, dem Brecher, der Entladestation und dem Trockenraum für die Bergarbeiter sind abgeschlossen und weiteres Equipment wurde beschaffen, einschließlich des Brechers, des Verwaltungsgebäudes und des Notstromgenerators. Beim Zwischenlager für Aufbereitungsrückstände wurde der Bau sämtlicher Berme und des Abraumteichs abgeschlossen. Die südliche Seite des Zwischenlagers wurde ausgehoben und das Entwässerungssystem installiert. Der Straßenbau bei den dazugehörigen Infrastrukturen zu und von den Anlagen steht kurz vor Abschluss und der Ausbau der Transportwege (Williams Creek Road, Panther Creek Road und Meadow Creek Road) wurde abgeschlossen. Der Aushub des Portalbereichs wurde aufgenommen. Es wurden des Weiteren geotechnische Bohrungen aufgenommen, um die weitere Evaluierung der technischen Parameter für die Oberflächen- und Untertagearbeiten bei der Mine zu unterstützen.

Bei der Kobaltproduktionsanlage wurden die Betonarbeiten für das Fundament des neuen Gebäudes abgeschlossen. Die Sanierung der bestehenden Kugelmühle und Kupferkreisläufe ist im Gang und wird durch den Winter anhalten. Die endgültigen technischen Arbeiten für die Kobaltproduktionsanlage halten an.

Im Laufe der nächsten Monate beabsichtigt das Unternehmen, die Bauarbeiten beim Minenstandort fortzusetzen, die nicht von den Winterbedingungen beeinträchtigt werden. Hierzu zählen die Niederbringung der Oberflächenüberwachungsbohrungen und die Vorbereitung der Arbeitsareale in der Nähe der Mine. Die Schneeräumung und die Instandhaltung der Zugangsstraßen und der Baustellen sind im Gang und werden während der Wintermonate fortgesetzt werden.

"Die eingschränkten Bauarbeiten während der Wintermonate werden den Zeitplan für die erste Produktion beeinträchtigen; momentan erwarten wir jedoch, dass die Auswirkungen nur minimal sein werden," erklärte Mari-Ann Green, CEO von Formation Metals Inc. Sie fügte an: "Derzeit konzentriert sich das Unternehmen darauf, die für die Recovery Zone Facility Bonds (Anleihen) notwendige Bürgschaft zu sichern (siehe Pressemitteilung des Unternehmens vom 22. November 2011). Sobald diese etabliert ist, beabsichtigt das Unternehmen, einen aktualisierten Bau- und Produktionsplan anzufertigen."

Formation Metals Inc. ist ein etabliertes Explorations-, Erschließungs- und Aufbereitungsunternehmen, das sich den Prinzipien umweltverträglicher Abbau- und Aufbereitungsverfahren verschrieben hat. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass Umweltschutz und Bergbau keinen Widerspruch darstellen. Formation notiert an der Toronto Stock Exchange unter dem Handelskürzel FCO.

FORMATION METALS INC.

Mari-Ann Green, C.E.O.

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" gemäß den Bestimmungen der geltenden

10.11.2025 Seite 1/2

kanadischen Wertpapiergesetze. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von zukunftsgerichteter Terminologie identifiziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Obwohl das Unternehmen versuchte, die wichtigen Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten unterscheiden, kann es noch immer Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse nicht wie angenommen, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Es kann keine Gewährleistung abgegeben werden, dass solche Aussagen richtig sind; die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können sich erheblich von solchen Aussagen unterscheiden. Die Leser sollten sich daher bei ihren Investitionen nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Das Unternehmen führt kein Update von hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen durch – es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschrieben. Weitere Informationen über das Unternehmen erhalten Sie unter www.sedar.com.

Die Aussagen in dieser Pressemitteilung, die nicht historischer Natur sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen im Sine des Private Securities Litigation Reform Act of 1995. Hierzu zählen die Ansichten, Erwartungen, Hoffnungen oder Absichten von Formation Metals Inc. hinsichtlich der Zukunft. Sämtliche zukunftsgerichtete Aussagen wurden zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung getroffen und beruhen auf Informationen, die dem Unternehmen zu diesem Zeitpunkt zur Verfügung standen. Es ist wichtig, anzumerken, dass sich die eigentlichen Erfolge und Ergebnisse von denen, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, unterscheiden könnten. Faktoren, die zur wesentlichen Abweichung der eigentlichen Ergebnisse führen könnten, umfassen Risiken und Unsicherheiten wie technische, rechtliche und unternehmerische Veränderungen sowie Veränderungen der Rohstoffpreise und in den Märkten.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/31927--Update-zu-Bauarbeiten-beim-Kobaltprojekt-Idaho-von-Formation-Metals-Inc.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

10.11.2025 Seite 2/2